

# Gottesdienstprogramm 4. April

„Es wird Frühling...“



## Vorspiel

## Begrüßung

## Lied „Liebster Jesu wir sind hier“

(EG 161)

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Liebster Jesu, wir sind hier,<br/>dich und dein Wort anzuhören;<br/>lenke Sinnen und Begier<br/>auf die süßen Himmelslehren,<br/>daß die Herzen von der Erden<br/>ganz zu dir gezogen werden.</p> | <p>2. Unser Wissen und Verstand<br/>Ist mit Finsternis verhüllet,<br/>wo nicht deines Geistes Hand<br/>uns mit hellem Licht erfüllet;<br/>Gutes denken, tun und dichten<br/>mußt du selbst in uns verrichten.</p> |
|---|---|

3. O du Glanz der Herrlichkeit,  
Licht vom Licht, aus Gott geboren:  
mach uns allesamt bereit,  
öffne Herzen, Mund und Ohren;  
unser Bitten, Flehn und Singen  
laß, Herr Jesu, wohl gelingen.

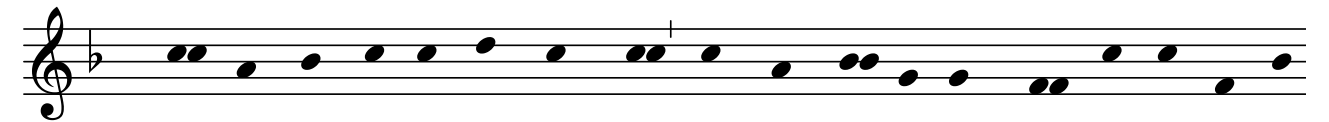
## Psalm 103

(EG 745.1)

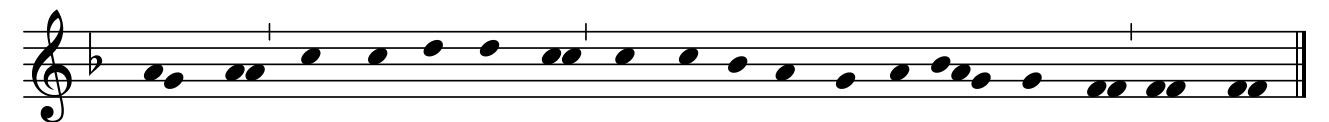
Lobe den Herrn, meine Seele,  
und was in mir ist, seinen heiligen Namen!  
Lobe den Herrn, meine Seele,  
und vergiß nicht, was er dir Gutes getan hat:  
der dir alle deine Sünde vergibt  
und heilet alle deine Gebrechen,  
der dein Leben vom Verderben erlöst,  
der dich krönet mit Gnade und Barmherzigkeit,

der deinen Mund fröhlich macht,  
und du wieder jung wirst wie ein Adler.  
Der Herr schafft Gerechtigkeit und Recht  
allen, die Unrecht leiden.  
Er hat seine Wege Mose wissen lassen,  
die Kinder Israel sein Tun.  
Barmherzig ist der Herr und von großer Güte.

## Gloria



Ehr sei dem Va-ter und dem Sohn und dem Hei - li - gen Geist, wie es war im



An - fang, jetzt und im-mer-dar und von E-wig-keit zu E - wig-keit. A - men.

## Sündenbekenntnis

## Kyrie



Ky - ri - e e - le - i - son. Chri - ste e - le - i - son. Ky - ri - e e - le - i - son.  
Her - re Gott, er - bar - me dich. Chri - ste, er - bar - me dich. Her - re Gott, er - bar - me dich.

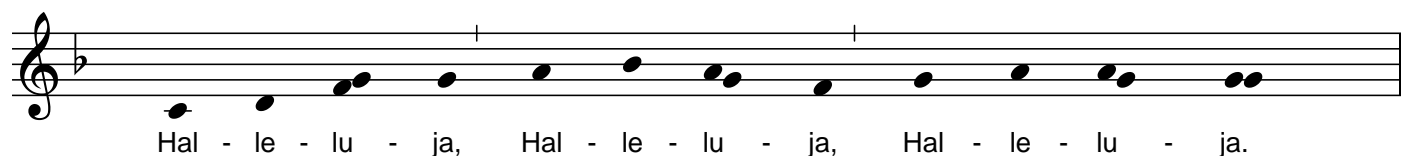
## Gloria

Allein Gott in der Höh sei Ehr und Dank für seine Gnade, darum  
daß nun und nimmermehr uns rühren kann kein Schade. Ein  
Wohlgefalln Gott an uns hat; nun ist groß Fried ohn Unterlaß, all  
Fehd hat nun ein Ende.

## Kollektengebet

## Lesung

## Halleluja



## Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott,  
den Vater, den Allmächtigen,  
den Schöpfer des Himmels und der  
Erde,  
und an Jesus Christus,  
seinen eingeborenen Sohn, unsern  
Herrn,  
empfangen durch den Heiligen Geist,  
geboren von der Jungfrau Maria,  
gelitten unter Pontius Pilatus,  
gekreuzigt, gestorben und begraben,  
hinabgestiegen in das Reich des Todes,  
am dritten Tage auferstanden von den  
Toten,

aufgefahren in den Himmel;  
er sitzt zur Rechten Gottes,  
des allmächtigen Vaters;  
von dort wird er kommen,  
zu richten die Lebenden und die Toten.  
Ich glaube an den Heiligen Geist,  
die heilige christliche Kirche,  
Gemeinschaft der Heiligen,  
Vergebung der Sünden,  
Auferstehung der Toten  
und das ewige Leben.  
Amen.

## Lied „Großer Gott, wir loben Dich“

EG 331

1. Großer Gott, wir loben dich,  
Herr, wir preisen deine Stärke.  
Vor dir neigt die Erde sich  
und bewundert deine Werke.  
Wie du warst vor aller Zeit,  
so bleibst du in Ewigkeit.

2. Alles, was dich preisen kann,  
Cherubim und Seraphinen,  
stimmen dir ein Loblied an,  
alle Engel, die dir dienen,  
rufen dir stets ohne Ruh:  
»Heilig, heilig, heilig!« zu.

3. Heilig, Herr Gott Zebaoth!  
Heilig, Herr der Himmelsheere!  
Starker Helfer in der Not!  
Himmel, Erde, Luft und Meere  
sind erfüllt von deinem Ruhm;  
alles ist dein Eigentum.

4. Der Apostel heiliger Chor,  
der Propheten hehre Menge  
schickt zu deinem Thron empor  
neue Lob- und Dankgesänge;  
der Blutzengen lichte Schar  
lobt und preist dich immerdar.

## Ansprache

## Musik

## Dankgebet

## Vaterunser

Vater unser (Unser Vater) im Himmel.  
Geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

## Lied „Komm Herr segne uns“

EG 170

1. Komm, Herr, segne uns, daß wir uns nicht trennen,  
sondern überall uns zu dir bekennen.  
Nie sind wir allein, stets sind wir die Deinen.  
Lachen oder Weinen wird gesegnet sein.
2. Keiner kann allein Segen sich bewahren.  
Weil du reichlich gibst, müssen wir nicht sparen.  
Segen kann gedeihn, wo wir alles teilen,  
schlimmen Schaden heilen, lieben und verzeihn.
3. Frieden gabst du schon, Frieden muß noch werden,  
wie du ihn versprichst uns zum Wohl auf Erden.  
Hilf, daß wir ihn tun, wo wir ihn erspähen -  
die mit Tränen säen, werden in ihm ruhn.
4. Komm, Herr, segne uns, daß wir uns nicht trennen,  
sondern überall uns zu dir bekennen.  
Nie sind wir allein, stets sind wir die Deinen.  
Lachen oder Weinen wird gesegnet sein.

## Segen

## Nachspiel